



Amtliche Mitteilungen

Berliner Fußball-Verband e. V.

Gegründet 1897

Mitglied im Deutschen Fußball-Bund e.V.

Saison 2019/2020 | Nr. 27 | 23. Januar 2020

Inhalt

DER BFV	2
Spielbetrieb	3
Qualifizierung	13
Talentförderung	13
Soziales	14
Veranstaltungen	15
Service	15
Partner & Förderer	16
Anhänge	17

Impressum

Herausgeber

Berliner Fußball-Verband e. V.
Geschäftsstelle: Humboldtstraße 8a, 14193 Berlin (Grünwald)
Postfach 33 03 62, 14173 Berlin
Tel.: (030) 89 69 94 – 0, Fax: (030) 89 69 94 – 101

Öffnungszeiten: Montag geschlossen, Dienstag 9:00 – 16:00 Uhr, Mittwoch geschlossen,
Donnerstag 9:00 – 16:00, Freitag 8:00 – 17:00 Uhr, Mittagspause 12:30 – 13:00 Uhr

Internet: www.berliner-fussball.de

E-Mail: info@berliner-fussball.de

Bankverbindung: Commerzbank AG, BLZ: 100 800 00, Konto-Nr.: 57 2010 200, IBAN: DE73 1008 0000
0572 0102 00, BIC: DRESDEFF100

Geschäftsführer (ha.): Kevin Langner
Verantwortlich für den Inhalt: Vera Krings

Unsere Premium-Partner



Unsere Partner



DER BFV

📌 Vereinsjubiläen 2020

Vereine, die im Jahr 2020 ihr 25-, 50-, 75-, 100-, 125- oder 150-jähriges Jubiläum feiern und den BFV bisher noch nicht darüber informiert haben, werden gebeten, sich bis spätestens zum 31. Januar 2020 bei Sebastian Soika (sebastian.soika@berlinerfv.de) zu melden.

gez. Kevin Langner (Geschäftsführer)

📌 Praktikant/in für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit gesucht

Der Berliner Fußball-Verband e. V. sucht vom 16. März bis 15. Juni 2020 eine/n sportbegeisterte/n, fußballinteressierte/n und engagierte/n Praktikant/in (m/w/d) für Presse- & Öffentlichkeitsarbeit (39h / Woche).

Zu den Aufgaben zählen vor allem die Pressearbeit bei verschiedenen Veranstaltungen (u.a. Berliner Landespokal-Endspiele, DFB-Pokalfinale), die Pflege und Betreuung der BFV-Internetseite, des BFV-Newsletters und der Social Media-Kanäle, die Unterstützung bei der Erstellung von Publikationen sowie das Verfassen von Artikeln zu unterschiedlichsten Themengebieten.

Der/Die Bewerber/in befindet sich idealerweise im Hauptstudium eines sport-, medien- oder journalistisch orientierten Studiengangs und bringt eine Kreative Herangehensweise, Stilsicherheit, Sprachgewandtheit sowie einen sicheren Umgang mit Grammatik und Rechtschreibung mit.

Der/Die Praktikant/in erhält eine monatliche Aufwandsentschädigung und bei Bedarf eine BVG-Monatskarte.

Bei Interesse sind die vollständigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail an bewerbung@berlinerfv.de zu senden.

Diesen Amtlichen Mitteilungen liegt eine ausführliche Stellenausschreibung im Anhang bei.

Spielbetrieb

Allgemeine Informationen

Hinweise und Informationen zu den Durchführungsbestimmungen der Hallenturniere nach angepassten Futsal-Regeln

Im Anhang dieser Amtlichen Mitteilungen ist die aktuell gültige Fassung (08/17) der angepassten Futsalregeln für den Hallenspielbetrieb angefügt. Sie gelten für den gesamten BFV-Bereich (Herren- und Jugendbereich).

Hinweis:

Alle BFV Turniere (mit Ausnahme der Herren Landes- und Bezirksliga und dem Frauenbereich) werden nach angepassten Futsalregeln durchgeführt, womit auch die Sportgerichtsbarkeit gegeben ist. Alle anderen Hallenturniere sind als Privat-Turniere anzusehen.

gez. Jörg Schaffer (Leiter regionaler SR-Ansetzungsbereich Herren/Frauen und Junioren/-innen)

Herren

Punktspielbetrieb

Einführung Probespielbetrieb U20/21 in der Saison 2020/21

Der Berliner Fußball-Verband möchte auf Initiative des Jugendausschusses einen Spielbetrieb auf Probe für U20/21-Mannschaften anbieten. Der Spielbetrieb unterliegt dem Herrenspielbetrieb.

Die Vereine, die Interesse an einer Mannschaftsmeldung für den Probespielbetrieb U20/21 haben, können bis zum **30. Juni 2020** eine Mannschaft in der Meldeliste registrieren.

Diese Mannschaft muss mit der Bezeichnung U20/21 versehen werden. Ein Probespielbetrieb ist erst bei einer Meldung von 10 Mannschaften möglich. Die Bildung von Spielgemeinschaften ist für diesen Spielbetrieb möglich (siehe § 22 der BFV-Jugendordnung).

Somit wollen wir den Spielern den Übergang in den Erwachsenenbereich erleichtern und den Vereinen die Möglichkeit bieten, die jungen Spieler weiter im Verein zu halten. Die Durchführungsbestimmungen werden bei Aufnahme des Probespielbetriebs rechtzeitig veröffentlicht.

Spielberechtigt für die Saison 2020/21 sind die Jahrgänge:

- U19 freigemachte Spieler ab 01.01.2002
- U20 01.01. bis 31.12.2001
- U21 01.01. bis 31.12.2000

Für Fragen zum Probespielbetrieb wenden Sie sich bitte an Frank Godau (frank.godau@berlinerfv.de, Tel.: 0157/88804927) oder Frank Schröder (frank.schroeder@berlinerfv.de).

gez. Joachim Gaertner (Präsidialmitglied Spielbetrieb), Andreas Kupper (Präsidialmitglied Jugend)

📌 Zurückziehungen / Nachmeldungen / Streichungen

Bereich	Spielklasse, St.	Datum	Verein	Begründung
Herren	Kreisliga C, St.1	21.01.2020	SV Norden-Nordwest II	Zurückziehung
Herren 7er	Kreisliga C, St.1	21.01.2020	TSV Rudow 7er	Zurückziehung
Herren 7er	Kreisliga C, St.1	21.01.2020	SV Nord Wedding 7er	Nachmeldung

📌 Sportgerichtsurteile

Spielklasse	Datum	Spielpaarung	Wertung für
Kreisliga B, St.1	19.01.2020	BSC Rehberge II –SV Treptow 46	BSC Rehberge II 3 Punkte Abzug SV Treptow 46 gem. § 39 (1h) RVO

Pokalspielbetrieb

📌 Viertelfinale im AOK-Landespokal der 1. Herren ausgelost

Am 18. Januar 2020 sind auf dem BFV-Neujahrsempfang die Paarungen für das Viertelfinale im AOK-Landespokal der 1. Herren ausgelost worden. Folgende Paarungen und Spieltermine stehen fest:

Berliner SC – TuS Makkabi | 02.02.20, 12:00 Uhr

SC Staaken – Viktoria Berlin | 05.02.20, 19:00 Uhr

BFC Dynamo – SV Tasmania | 12.02.20, 19:00 Uhr

F.C. Stern Marienfelde – VSG Altglienicke | 12.02.20, 19:00 Uhr

Allgemeine Informationen

■ VVK-Start DFB-Pokalfinale der Frauen

Unter dem Motto „20.000 in 2020“ ist der Vorverkauf für das DFB-Pokalfinale der Frauen am 30. Mai 2020 (Anstoß 17:00 Uhr) gestartet.

Mit einem Frühbucherrabatt können bis zum 15. Februar 2020 vergünstigte Eintrittskarten erworben werden.

[Direktlink zum DFB-Ticketshop sowie zu den offiziellen Ticketvorverkaufsstellen.](#)

Pokalspielbetrieb

■ Halbfinale im Polytan-Pokal der 1. Frauen ausgelost

Am 18. Januar 2020 wurden auf dem BFV-Neujahrsempfang die Halbfinalbegegnungen für den Polytan-Pokal der 1. Frauen ausgelost. Folgende Partien sind gezogen worden:

BSV Grün-Weiß Neukölln – SFC Stern 1900

Viktoria Berlin – 1. FC Union Berlin

Spieltermin ist der 18. März 2020.

Jugend

Allgemeine Informationen

Verlegung der Hallenmeisterschaften der A- und B-Junioren

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

aus aktuellem Anlass bitten wir um Beachtung von nachfolgendem Hinweis:

Aufgrund einer Doppelbelegung der Sporthalle, die kurzfristig nicht mehr verändert werden kann, müssen die Hallenmeisterschaften der A- und B-Junioren in eine neue Halle verlegt und auch der Veranstaltungstag verändert werden.

Wir bitten alle Finalisten um Verständnis und dringende Beachtung!

Neu: Hallenmeisterschaften der A- und B-Junioren

Sonntag, 2. Februar 2020, Ort: Otto-von-Guericke-Schule, Eisenbahnstraße 47/48, 10709 Berlin–Wilmerdorf.

1. Spiel der B-Junioren: 9:00 Uhr

1. Spiel der A-Junioren: 14:00 Uhr

gez. Andreas Kupper (Präsidentmitglied Jugend)

Berliner Hallenmeisterschaften der A- und B-Junioren

Berliner Hallenmeisterschaften: Endrunde B-Junioren:

Datum (neu): Sonntag, 2. Februar 2020, Zeit: 1. Spiel 9:00 Uhr

Gruppe A: Berliner AK, Frohnauer SC, SV Lichtenberg 47, Tennis Borussia

Gruppe B: Berliner SC, Blau-Weiß Mahlsdorf-Waldesruh, FC Hertha 03, FC Viktoria

Spielort (neu): Otto-von-Guericke-Schule, Eisenbahnstraße 47/48, 10709 Berlin–Wilmerdorf

Eintritt: Erwachsene: 5,00 €, Ermäßigt: 3,00 €

Der Berliner Hallenmeister nimmt an der NOFV-Hallenmeisterschaft am 8. Februar 2020 in Rostock teil.

Berliner Hallenmeisterschaften: Endrunde A-Junioren:

Datum (neu): Sonntag 2. Februar 2020, Zeit: 1. Spiel 14:00 Uhr

Gruppe A: BSV Eintracht Mahlsdorf, Berliner AK, Berliner SC, Frohnauer SC

Gruppe B: FC Stern Marienfelde, FV Wannsee, SV Empor Berlin, Tennis Borussia

Spielort (neu): Otto-von-Guericke-Schule, Eisenbahnstraße 47/48, 10709 Berlin–Wilmerdorf

Eintritt: Erwachsene: 5,00 €, Ermäßigt: 3,00 €

Der Berliner Hallenmeister nimmt an der NOFV-Hallenmeisterschaft am 8. Februar 2020 in Rostock teil.

gez. Frank Schröder (Vorsitzender Jugendspiel-Ausschuss)

■ BFV-Hallenturniere: Orga-Besprechungen

Berliner Hallenmeisterschaft der D-, C-, B- und A-Junioren:

Dienstag, der 28.01.2020 um 18:00 Uhr im Haus des Fußballs (Humboldtstraße 8a, 14193 Berlin)

Teilnahme erforderlich!

E-Junioren Cup (Stiftung Deutsche KinderKrebshilfe), Zwischenrunde:

Dienstag, der 04.02.2020 um 18:00 Uhr im Haus des Fußballs (Humboldtstraße 8a, 14193 Berlin)

Teilnahme erforderlich!

gez. Michael Krüger (Staffelleiter)

■ Hallenspielbetrieb: Anpassung der Durchführungsbestimmungen

Aus aktuellem Anlass wird auf eine Anpassung der im Anhang befindlichen Durchführungsbestimmungen nach angepassten Futsal-Regeln (Stand 08/17), für BFV-Junioren-Hallenturniere, hingewiesen:

„Ausrüstung der Spieler:

- Sportausrüstung, Schienbeinschützer sind Pflicht, Schuh mit sauberer, nicht abfärbender, ~~heller~~ Gummi-Außensohle ohne Noppen.“

gez. Andreas Kupper (Vorsitzender Jugendausschuss)

Punktspielbetrieb

■ Einführung Probespielbetrieb U20/21 in der Saison 2020/21

Der Berliner Fußball-Verband möchte auf Initiative des Jugendausschusses einen Spielbetrieb auf Probe für U20/21-Mannschaften anbieten. Der Spielbetrieb unterliegt dem Herrenspielbetrieb.

Die Vereine, die Interesse an einer Mannschaftsmeldung für den Probespielbetrieb U20/21 haben, können bis zum **30. Juni 2020** eine Mannschaft in der Meldeliste registrieren.

Diese Mannschaft muss mit der Bezeichnung U20/21 versehen werden. Ein Probespielbetrieb ist erst bei einer Meldung von 10 Mannschaften möglich. Die Bildung von Spielgemeinschaften ist für diesen Spielbetrieb möglich (siehe § 22 der BFV-Jugendordnung).

Somit wollen wir den Spielern den Übergang in den Erwachsenenbereich erleichtern und den Vereinen die Möglichkeit bieten, die jungen Spieler weiter im Verein zu halten. Die Durchführungsbestimmungen werden bei Aufnahme des Probespielbetriebs rechtzeitig veröffentlicht.

Spielberechtigt für die Saison 2020/21 sind die Jahrgänge:

- U19 freigemachte Spieler ab 01.01.2002
- U20 01.01. bis 31.12.2001
- U21 01.01. bis 31.12.2000

Für Fragen zum Probespielbetrieb wenden Sie sich bitte an Frank Godau (frank.godau@berlinerfv.de, Tel.: 0157/88804927) oder Frank Schröder (frank.schroeder@berlinerfv.de).

gez. Joachim Gaertner (Präsidialmitglied Spielbetrieb), Andreas Kupper (Präsidialmitglied Jugend)

▮ **Zuständigkeit Staffelleiter Großfeld**

Ab sofort ist Herr Wieland Brohm für folgende Staffeln zuständig:

- C-Junioren Landesliga St. 1+2
- C-Junioren Bezirksliga St. 1-4
- C-Junioren Kreisliga St. 1+2 Rückrunde

Kontaktdaten Wieland Brohm:

Handy: 0177-258 64 03

Mail: wieland.brohm@berliner-fussball.evpost.de oder wieland.brohm@berlinerfv.de

gez. Frank Schröder (Vorsitzender Jugendspiel-Ausschuss)

▮ **Einteilung Rückrunde Groß- und Kleinfeld**

Die Spielpläne der neu eingeteilten Rückrunden-Staffel im Groß- und Kleinfeld werden am Montag, den 03. Februar 2020 im DFBnet freigegeben.

gez. Frank Schröder (Vorsitzender Jugendspiel-Ausschuss)

▮ **Nachmeldungen (§ 16 Ziffer 1 Jugendordnung)**

Bereich	Spielklasse	Datum	Verein	Staffelleitung
Untere E-Junioren	Kreisklasse C	25.11.2019	Friedenauer TSC V	M. Bellgarth
Untere E-Junioren	Kreisklasse C	10.01.2020	Türkiyemspor	M. Bellgarth
Untere E-Junioren	Kreisklasse C	08.01.2020	Borussia Pankow 1960	M. Bellgarth
3. E-Junioren	Kreisklasse B	04.01.2020	VfB Hermsdorf	M. Bellgarth
3. E-Junioren	Kreisklasse B	15.01.2020	Blau-Weiß 1890	M. Bellgarth

gez. Matthias Bellgarth (Staffelleiter)

▮ **Nachmeldung (§ 16 Ziffer 1 Jugendordnung)**

Bereich	Spielklasse	Datum	Verein	Staffelleitung
E-Junioren	Landesklasse	01.01.2020	Adlershofer BC 08	M. Liske
E-Junioren	Landesklasse	14.01.2020	Polar Pinguin	M. Liske

gez. Marcel Liske (Staffelleiter)

▮ **Zurückziehungen (gem. §16, Ziffer 2+3 Jugendordnung)**

Bereich	Spielklasse	Datum	Verein	Staffelleitung
Untere E-Junioren	Kreisklasse C	15.01.2020	SF Kladow	M. Bellgarth

gez. Matthias Bellgarth (Staffelleiter)

📌 Zurückziehungen (gem. §16, Ziffer 2 Jugendordnung)

Bereich	Spielklasse	Datum	Verein	Staffelleitung
B-Junioren	Kreisliga, Rück	16.01.2020	Viktoria 1889 Berlin VI	R. Schröder

gez. Renate Schröder (Staffelleiterin)

📌 Zurückziehungen (gem. §16, Ziffer 2 Jugendordnung)

Bereich	Spielklasse	Datum	Verein	Staffelleitung
B-Junioren	Bezirksliga, St.4	10.01.2020	Cimbria Trabzonspor Berlin	R. Schröder

gez. Renate Schröder (Staffelleiterin)

Pokalspielbetrieb

📌 Achtelfinals im Nike Youth Cup ausgelost

Am 21. Januar 2020 sind im Haus des Fußballs die Achtelfinals Spiele im Nike Youth Cup der D- bis A-Junioren ausgelost worden.

Die Paarungen für alle Wettbewerbe können [online](#) eingesehen werden.

Spieltermine:

- D-Junioren: Samstag, der 22.02.2020
- C- bis A-Junioren: Mittwoch, der 26.02.2020

Schule

Keine aktuellen Informationen.

Freizeitfußball

Einladung zur Klassentagung der Freizeitmannschaften

Hiermit lädt der Spielausschuss des Freizeitfußballs alle recht herzlich zu nachfolgenden Klassentagungen ein. Diese finden wie folgt statt:

- Mittwoch, 18.03.2020, gesamtes Großfeld
- Mittwoch, 25.03.2020, Kleinfeld Verbandsliga und Landesliga
- Mittwoch, 01.04.2020, Kleinfeld Bezirksliga und Kreisliga
- Mittwoch, 08.04.2020, Ü30 alle Ligen

Tagungsbeginn ist an allen Terminen um 18:00 Uhr im Haus des Fußballs (Humboldtstr. 8a, 14193 Berlin) die Räumlichkeit bitte der Info-Tafel im Eingangsbereich entnehmen.

Unter Anderem sind folgende Tagesordnungspunkte vorgesehen:

- neue Version des SBO ab kommender Saison
- Gebühren für Spielverlegung
- Auswertung der Hinrunde der laufenden Saison

Spielwertungen

	St.	Spiel	Spiel-datum	Spielpaarung	3 Punkte / 6:0 Tore für	Begründung
GF	LL1	100	19.01.2020	SC International Berlin - Titan	Titan	§ 23 Ziffer 4.d FLO
	LL2	101	18.01.2020	BSG Dvs - Polnischer Olympia Club	Polnischer Olympia Club	§ 23 Ziffer 4.d FLO
KF	VL	110	21.01.2020	X-Treme Ballcelona - Bau- Union / FZ	X-Treme Ballcelona	§ 18 SpO
	BL2	104	18.01.2020	FSV Hansa 07 / FZ - BSG Ideal LV	FSV Hansa 07 / FZ	§ 18 SpO
	KL2	104	18.01.2020	Spocht SV - BSG Stadler	Spocht SV	§ 18 SpO

Mannschaftsrückziehung / Mannschaftsstreichung

Verein	Staffel	Begründung
SC International Berlin	GF LL1	Die Mannschaft hat zum 3. Mal Spielverzicht erklärt bzw. ist nicht angetreten
Gem. § 19 Abs.4 FLO werden alle Spiele von SC International Berlin annulliert.		
BSG Stadler	KF KL2	Die Mannschaft hat zum 3. Mal Spielverzicht erklärt bzw. ist nicht angetreten
Alle bereits gespielten Spiele werden gem. § 19 SpO annulliert, da BSG Stadler noch nicht alle Spiele der Hinrunde absolviert hatte.		

Schiedsrichterausschuss

Neuzugang

Schroeter, Konstantin (SV Empor Berlin) ab 16. Januar 2020

Änderung

Winterberg, Marcel (alt: FC Nordost Berlin - neu: Frauenfußball-Club Berlin) ab 15. Januar 2020

Ausschreibung für die SR-Anfängerlehrgänge

Folgende Hinweise sind zu beachten:

Die Vormerkung des/der Interessenten/Interessentin für einen SR-Anfängerlehrgang muss auf dem dafür vorgesehenen Online-Formular „Anmeldung eines Schiedsrichter-Anwärters“ vom Verein / Vereins-SR-Obmann vorgenommen werden. Anmeldung sind nur für Anwärter, die bis zum 31.12. mindestens 14 Jahre oder älter sind!

Die Ausbildung findet teils als Seminar und teils Online über das DFB Portal statt.

Der Teilnehmer muss eine private Mailadresse sowie einen Zugang zum Internet haben.

Den Link zur Anmeldung finden Sie hier: [Vormerkung zum Schiedsrichter-Anfängerlehrgang](#)

- bitte lesen Sie das Anmelde-Formular ausführlich, da alle wichtigen Informationen dort vermerkt sind

Schiedsrichter-Anfängerlehrgang Nr. 195

5-Tage-Abendlehrgang an fünf Dienstagen

Dienstag, 25. Februar bis Dienstag, 24. März 2020

Theorieseminare

Dienstag, 25. Februar, Dienstag, 3. März, Dienstag, 10. März, Dienstag, 17. März und Dienstag, 24. März 2020 (jeweils von 17.00 Uhr bis 21.00 Uhr)

Theorieprüfung

Dienstag, 24. März 2020

Praxisseminar/Laufprüfung

findet während des Lehrgangs statt.

Lehrgangsort (Vorbereitung und Theorieseminare / kleiner Mehrzweckraum im Stadion)

Sportpark Poststadion (Berliner Athletik Klub 07), Lehrter Straße 59, 10557 Berlin

■ Ausgeschriebene Kinder-Schiedsrichter-Lehrgänge

Anmeldungen sind für Kinder von 12 bis 14 Jahren möglich.

[Vormerkung zum Kinder-Schiedsrichter-Lehrgang](#)

Kinder-Schiedsrichter-Lehrgang 009

Wochenend-Lehrgang

Samstag, 15. Februar bis Sonntag, 16. Februar 2020

Theorieseminare

Samstag, 15. Februar und Sonntag, 16. Februar 2020 (jeweils von 9.30 Uhr bis 15.00 Uhr)

Theorieprüfung:

Spielerischer Abschlusstest

Praxisseminar

Findet während des Lehrgangs statt.

Lehrgangsort:

Sportkomplex Paul-Heyse-Straße, Paul-Heyse-Straße 25, 10407 Berlin

Qualifizierung

Keine aktuellen Informationen.

Talentförderung

• Einladungen für Berliner Futsal-Talente

Für den DFB-U 19-Futsal-Sichtungslehrgang des Perspektivkaders, der vom 6. bis 8. Februar 2020 in Duisburg-Wedau stattfindet, erhielten folgende Berliner Spieler eine Einladung: Brian Bernhardt (Fortuna Biesdorf), Oliver Maric (Viktoria Berlin) und Ahmed Omairat (BFC Dynamo).

Soziales

■ „!Nie wieder - 16. Erinnerungstag im deutschen Fußball“

An Spiel- und Turniertagen um den 27. Januar 2020 können Vereine ein Zeichen gegen Rassismus und Homophobie setzen.

Der „Erinnerungstag im deutschen Fußball“ geht in seine 16. Auflage. Gefördert und gestützt wird die Initiative durch DFB-Präsident Fritz Keller und Christian Seifert, Sprecher des DFL-Präsidiums und Geschäftsführer der DFL sowie durch die Landesverbände des DFB und der Deutschen Fußball Liga. Der „Erinnerungstag“ setzt seit 2004 jährlich am Gedenktag für die Opfer des Naziterrors ein machtvolles Zeichen gegen den allgegenwärtigen Rassismus, den wachsenden Antiziganismus und Antisemitismus sowie die zunehmende Homophobie im Fußball und in der Zivilgesellschaft.

Daher ruft die Initiative „!Nie wieder – Erinnerungstag im deutschen Fußball“ dazu auf, sich mit engagierten und kreativen Aktionen bei Spielen und Hallenturnieren um den 27. Januar 2020 an der Kampagne zu beteiligen, z.B. über Stadionsdurchsagen, Texte in Programmheften, Choreographien oder Interviews mit Trainer/innen und Spieler/innen oder Zeitzeugen des Holocausts. Auch die Organisation von Lesungen, Gedenksparadien und Gedenkstättenbesuchen kann eine Form sein, sich mit seinen Vereinsmitgliedern an der Kampagne zu beteiligen.

Weitere Informationen gibt es auf der [Homepage von „!Nie wieder“](#).

Diesen Amtlichen Mitteilungen liegt der Brief der Initiative an die Amateure sowie die Vereine der 3. Liga und Frauen-Bundesliga im Anhang bei.

Veranstaltungen

Keine aktuellen Informationen.

Service

Keine aktuellen Informationen.

Partner & Förderer

📌 Vergünstigte Minitore für Berliner Fußballvereine

Zusammen mit der Firma „Schäper Sportgerätebau“ startet der Berliner Fußball-Verband die „Minitoraktion 2020“.

Im Rahmen der Aktion bietet der Berliner Fußball-Verband seinen Mitgliedsvereinen die Möglichkeit, Minitore zu besonders günstigen Konditionen zu erwerben. Die Aktionspreise gelten ausschließlich für Bestellungen über den Berliner Fußball-Verband.

Die Bestellfrist endet am 31. Januar 2020.

Die eingehenden Bestellungen über das [Online-Bestellformular](#) werden anschließend an die Firma "Schäper Sportgerätebau GmbH" übermittelt, die dann die weitere Bestellabwicklung übernimmt.

Bei Rückfragen steht Florian Schäfer, Sportinfrastruktur und Vereinsberatung, gerne per E-Mail (florian.schaefer@berlinerfv.de) und telefonisch (030 - 89 69 94 – 177) als Ansprechpartner zur Verfügung.

[Weitere Informationen und Preise](#)

📌 Jetzt günstig den Ford Kuga sichern

Mitglieder des Berliner Fußball-Verbandes können sich jetzt den Ford Kuga Titanium (Modell 2019) im Zwölf-Monats-Neuwagen-Abo für eine monatliche Komplettrate von nur 299 Euro inklusive Ganzjahresreifen sichern. Dafür muss bei der Bestellung lediglich der BFV als Sport-Partner angegeben werden.

Ford Kuga Titanium (Modell 2019)

- 1,5 l EcoBoost (150 PS)

Zwölf-Monats-Neuwagen-Abo:

- inkl. Versicherung
- inkl. KFZ-Steuer
- inkl. Überführungs- und Zulassungskosten
- zwölf Monate Vertragslaufzeit
- keine Anzahlung / Schlussrate

[Hier geht es zum Angebot.](#)

Für Rückfragen steht das Team von Athletic Sport Sponsoring per E-Mail (info@ass-team.net) oder telefonisch (0234 – 9512840) zur Verfügung.

Anhänge

Berliner Fußball-Verband e. V.

gegründet 1897

Mitglied im Deutschen Fußball-Bund e.V.

Berliner Fußball-Verband e. V. · Humboldtstraße 8a · 14193 Berlin

Der Berliner Fußball-Verband e. V. (BFV) ist einer von 21 Landesverbänden des Deutschen Fußball-Bundes mit ca. 400 Vereinen und 160.000 Mitgliedern. Die Geschäftsstelle des BFV befindet sich im verbandseigenen Haus des Fußballs in Berlin-Halensee.

Der Berliner Fußball-Verband e. V. sucht **vom 16. März bis 15. Juni 2020** eine/n sportbegeisterte/n, fußballinteressierte/n und engagierte/n

Praktikant/in (m/w/d) für Presse- & Öffentlichkeitsarbeit (39h / Woche)

Aufgaben

- Unterstützung in der Presse- & Öffentlichkeitsarbeit des BFV
- Einbindung in die Pressearbeit bei verschiedenen Veranstaltungen (u.a. Berliner Landespokal-Endspiele, DFB-Pokalfinale)
- Pflege und Betreuung der BFV-Internetseite und des BFV-Newsletters sowie der Social Media Kanäle
- Unterstützung bei der Erstellung von Publikationen
- Verfassen von Artikeln zu unterschiedlichsten Themengebieten
- Mithilfe in der allgemeinen Verwaltung im Haus des Fußballs
- Unterstützung in der Arbeit mit den ehrenamtlichen Gremien

Voraussetzungen

- Idealerweise befinden Sie sich im Hauptstudium eines sport-, medien- oder journalistisch orientierten Studiengangs
- Kreative Herangehensweise, Stilsicherheit, Sprachgewandtheit
- Sicherer Umgang mit Grammatik & Rechtschreibung
- Sehr gute Fähigkeiten im Umgang mit MS Office und modernen Kommunikationstechniken
- Interesse an der Verbands- und Vereinsarbeit im Fußball
- Freundlichkeit, Hilfsbereitschaft, Teamfähigkeit, kommunikative und positive Ausstrahlung
- Idealerweise Besitz eines PKW-Führerscheins

Angebot

Wir bieten Ihnen eine attraktive und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem sportbegeisterten und kollegialen Arbeitsumfeld sowie interessante und abwechslungsreiche Aufgaben. Sie erhalten eine monatliche Aufwandsentschädigung sowie bei Bedarf eine BVG-Monatskarte.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben und sollten Sie davon überzeugt sein, dass Sie unseren Vorstellungen entsprechen, freuen wir uns auf Sie. Ihre Bewerbung schicken Sie bitte **bis 15. Februar 2020**, vorzugsweise per E-Mail in einer PDF-Datei, an:

Berliner Fußball-Verband e. V.,
Geschäftsführung
Humboldtstr. 8a
14193 Berlin.
E-Mail: bewerbung@berlinerfv.de



Hausanschrift

Berliner Fußball-Verband e. V.
Humboldtstraße 8a
14193 Berlin

Berlin, 16. Januar 2020

Kontakt

Helen Wilking
Telefon: (030) 89 69 94 - 161
Telefax: (030) 89 69 94 - 101
helen.wilking@berlinerfv.de
www.berliner-fussball.de

Bankverbindung

Commerzbank AG
IBAN: DE73 1008 0000 0572
0102 00
BIC: DRESDEFF100

Steuernummer

27 / 610 / 50590

Unsere Premium-Partner

11TEAMSSPORTS



Gegenbauer
Facility Management



Unsere Partner

Keine Bange!
axellange | GENERALI

degewo
Mehr Stadt. Mehr Leben.



Pure Freude an Wasser

polytan
wm



BERLINER FUSSBALL-VERBAND

Durchführungsbestimmungen nach angepassten Futsal-Regeln Stand 08/17



Durchführungsbestimmungen nach angepassten Futsal-Regeln Stand 08/17

Inhaltsverzeichnis	Seite
Allgemeines	2
Das Spielfeld.....	2
Der Ball	2
Zahl der Spieler und Spielberechtigung	2
Ausrüstung der Spieler	3
Der Schiedsrichter (SR).....	3
Der 2. Schiedsrichter	3
Der Zeitnehmer und der 3. Schiedsrichter bzw. Turnierleitung.....	3
Dauer des Spiels	3
Beginn und Fortsetzung des Spiels.....	3
Der Ball in und aus dem Spiel	3
Verbotenes Spiel und unsportliches Betragen	4
Freistöße.....	4
Kumuliertes Foulspiel	4
Der Strafstoß und Strafstoß 2.....	4
Der Einkick.....	4
Der Eckstoß	5
Spielwertung	5
Durchführungsbestimmungen für das 6m-Schießen.....	5



Durchführungsbestimmungen nach angepassten Futsal-Regeln Stand 08/17

Allgemeines

Für den Landesverband Berlin hat der Berliner Fußball-Verband (BFV) für Fußballspiele in der Halle für alle Junioren-/Juniorinnen-, Schulfußball- und Erwachsenen (Frauen und Männer)-Verbandswettbewerbe die nachfolgenden Durchführungsbestimmungen, festgelegt.

Für die Junioren und Juniorinnen gilt der Begriff ‚Junior‘ bzw. ‚Jugend‘ gleichermaßen.

Für den Futsal-Liga-Betrieb gelten gesonderte Durchführungsbestimmungen.

- In der Halle wird nach den offiziellen FIFA-Regeln für Fußballspiele in der Halle gespielt.
- Abweichend davon kommen die folgenden Bestimmungen zur Umsetzung.
- Folgende Regelungen finden bei allen durchgeführten Altersklassen ihre Anwendung.
- Abweichungen in einzelnen Altersklassen werden gesondert ausgewiesen.

Das Spielfeld

- Größe: Hallenspielfeld, ca. 20 x 40m
- Strafraum: 6m-Raum vor jedem Tor (durchgezogene Kreismarkierung)
- Strafstoßmarke: 6m vor der Torlinie (auf der durchgezogenen Kreismarkierung)
- Zweite Strafstoßmarke: 10m vor der Torlinie (1m hinter der gestrichelten Kreismarkierung) ggf. mit Klebeband markiert
- Auswechsellzonen: zwei 5m-Zonen im Bereich der Mittellinie, vor den Spielerbänken, ca. 5m rechts und links neben der Mittellinie beginnend; Ggf. können bei kleineren Hallen bzw. möglicher Unfallgefahren die Wechsellzonen auch neben den jeweiligen Toren eingerichtet werden.
- Tor: 3 x 2m (Handball-Tor)
- Gespielt wird immer auf beiden Seiten ohne Bande

Der Ball

- Spezieller Futsal-Ball mit reduzierten Sprungeigenschaften: Größe 4 (Gewicht 400-440g) für alle Altersklassen.
- Es kann auch der Futsal-Light-Ball der Größe 4 bis 340g von den G- bis einschl. D-Junioren/innen verwendet werden.

Zahl der Spieler und Spielberechtigung

- In Jugend-Mannschaften dürfen bei Pflichtspielen in der Halle keine Spieler/innen mitspielen, die bereits am selben Wochenende in einer anderen Mannschaft bei einem Pflichtspiel mitgewirkt haben.
- Jugend-Hallenmannschaften sind identisch mit Jugend-Feldmannschaften. Bei Nichtantreten an einem Spieltag in der BFV-Hallenrunde für Junioren/innen wird dieses Fehlen, neben der entsprechenden Spielwertung, so behandelt, als sei diese Mannschaft bei einem Spiel auf dem Feld nicht angetreten.
- Frauen- und Herrenbereich: 4 Feldspieler/innen und ein Torwart/Torfrau, höchstens 7 Ersatzspieler/innen
- A- bis E-Jugend: 4 Feldspieler und 1 Torwart, höchstens 7 Ersatzspieler
- F- bis G-Jugend: 5 Feldspieler und 1 Torwart, höchstens 7 Ersatzspieler
- Unbegrenztes Ein- und Auswechseln möglich, allerdings nur innerhalb der Auswechsellzone.
- Fliegender Wechsel, d. h. Auswechsellung kann erfolgen, wenn der Ball im oder aus dem Spiel ist.
- Die Auswechsellspieler/innen sind durch Leibchen oder Markierungsbänder kenntlich zu machen. Das Leibchen ist bei der Auswechsellung in der Wechsellzone zu übergeben. Ein Vergehen wird mit einer Gelben Karte und indirekten Freistoß geahndet.
- Wird durch Feldverweise die Zahl der Spieler/innen einer Mannschaft auf weniger als drei Feldspieler/innen verringert, so hat der Schiedsrichter das Spiel zu beenden.
- Hat eine Mannschaft mehr als die zulässige Anzahl Spieler/innen auf dem Spielfeld, so ist das Spiel zu unterbrechen und der Spieler/innen, der das Spielfeld zu früh betreten hat, zu



Durchführungsbestimmungen nach angepassten Futsal-Regeln Stand 08/17

verwarnen. Die Spielfortsetzung mit indirektem Freistoß für die gegnerische Mannschaft erfolgt dort, wo der Ball bei der Spielunterbrechung war. Erfolgt die Spielfortsetzung nicht innerhalb von 4 Sekunden, erhält die gegnerische Mannschaft einen indirekten Freistoß am selben Ort. Der Mannschaftsbetreuer/Trainer entscheidet, welcher Spieler/innen den Platz verlassen muss.

- Das Vergehen wird nicht als kumuliertes Foulspiel gezählt.

Ausrüstung der Spieler

- Sportausrüstung, Schienbeinschützer sind Pflicht, Schuhe mit sauberer, nicht abfärbender, heller Gummi-Außensohle ohne Noppen.

Der Schiedsrichter (SR)

- Die Anzahl beträgt bei der D- bis A-Jugend zwei und bei der G- bis E-Jugend ein Schiedsrichter.
- Die Entscheidungen des SR über Tatsachen, die mit dem Spiel zusammenhängen, sind endgültig.

Der 2. Schiedsrichter

- Der 2. SR hilft dem Schiedsrichter, das Spiel in Übereinstimmung mit den Spielregeln zu leiten.

Der Zeitnehmer und der 3. Schiedsrichter bzw. Turnierleitung

- Der Zeitnehmer stoppt die Spielzeit und kontrolliert die 2-Minuten-Strafe.
- Eine weitere Person unterstützt den Zeitnehmer und zählt bzw. führt Buch über die vom SR registrierten Regelverstöße, die von jeder Mannschaft begangen wurden (kumuliertes Foulspiel).
- Es werden grundsätzlich 3 Schiedsrichter angesetzt.
- Sollten bei einem Hallenturnier/Hallenrunde nur 1 bzw. 2 SR anwesend sein, muss der erstgenannte Verein SR-Assistenten stellen und bei der Spielleitung assistieren.
- Die Spielberichte einschließlich evtl. notwendiger Meldungen über Hinausstellungen oder besondere Vorkommnisse und die Ergebnisübersicht sind umgehend nach der Veranstaltung durch den Veranstalter an den zuständigen Staffelleiter zu senden.

Dauer des Spiels

- Die Spielzeit wird vom jeweiligen Spielplan bzw. Veranstalter festgelegt.
- Im Regelfall beträgt für alle Jugendmannschaften die Spielzeit einmal 12 Minuten ohne Pause und ohne Seitenwechsel.
- Der Strafstoß 2 (10m) und der Strafstoß (6m) müssen trotz Zeitablauf noch ausgeführt werden.
- Die Spiele einer Staffel müssen an einem Spieltag immer zu denselben Bedingungen ausgetragen werden. Ausnahmeregelungen zu diesen Festlegungen können durch den BFV erlassen werden. Sie sind den betroffenen Mannschaften und den Schiedsrichtern rechtzeitig vor der Veranstaltung in geeigneter Form bekannt zu geben.
- Die Regelungen: effektive Spielzeit, letzte Spielminute – Nettospielzeit – sowie Timeout kommen nicht zur Anwendung.

Beginn und Fortsetzung des Spiels

- Die erstgenannte Mannschaft spielt von der Turnierleitung aus gesehen links und hat Anstoß, dabei kann der Ball auch nach hinten gespielt werden.
- Abstandsregelung: mindestens 3m vom Ball entfernt

Der Ball in und aus dem Spiel

- Bei Deckenberührung wird das Spiel unterbrochen und mit einem Einkick fortgesetzt. Der Einkick wird an der Stelle einer Seitenlinie ausgeführt, die der Stelle der Deckenberührung des Balles am nächsten liegt.



Durchführungsbestimmungen nach angepassten Futsal-Regeln Stand 08/17

Verbotenes Spiel und unsportliches Betragen

- Verbotenes Spiel und unsportliches Betragen werden mit direktem Freistoß bzw. Strafstoß oder indirektem Freistoß geahndet.
- Je nach Foulspiel gibt es persönliche Strafen: verwarnungswürdige Vergehen und feldverweiswürdige Vergehen.
- Wichtiger Hinweis: Das Grätschen gegen den/die Gegenspieler/in ist verboten und zieht einen direkten Freistoß nach sich.
- Persönliche Strafen: Gelbe Karte; Zeitstrafe - 2 Min -; Rote Karte
- Rote Karte: Nach 3 Minuten darf sich die Mannschaft vervollständigen. Es darf nicht der betreffende Spieler/in eingesetzt werden. Über einen Turnierausschluss entscheidet die Turnierleitung.

Freistöße

- Es gibt direkte und indirekte Freistöße.
- Abstandsregelung: mindestens 5m vom Ball entfernt
- Zeitlimit: Ausführung innerhalb von 4 Sekunden ab der Freigabe vom Schiedsrichter; sonst Wechsel des Ballbesitzes

Kumuliertes Foulspiel

- Jedes Vergehen, das einen direkten Freistoß nach sich zieht, wird als kumuliertes Foulspiel gezählt.
- Ab dem 4. Foulspiel einer Mannschaft sowie nach jedem weiteren, kommt der Strafstoß 2 von der 10m-Marke zur Anwendung.

Der Strafstoß und Strafstoß 2

- Ausführung: Strafstoß von der 6m-Marke bzw. Strafstoß 2 von der 10m-Marke
- Beide Varianten sind mit einem direkten Schuss auf das Tor durchzuführen.
- Auch nach Spielende werden die Strafstöße noch ausgeführt.
- Alle Spieler/innen mit Ausnahme des gegnerischen Torwarts müssen außerhalb des Strafraums und hinter dem Strafstoßpunkt sein.

Der Einkick

- Bei einem Seitenaus wird der Ball durch einen Einkick wieder ins Spiel gebracht.
- Aus einem Einkick heraus kann kein Tor direkt erzielt werden.
- Ausführung: innerhalb von 4 Sekunden, nachdem der Spieler/in sich des Balles bemächtigt hat, sonst Wechsel des Ballbesitzes.
- Abstandsregelung: mindestens 5m, die der ausführende Spieler/in (nicht die Trainer/Betreuer/Zuschauer) einfordern kann. Bei der G- bis E- Jugend sind die SR's bei der Einforderung bzw. Umsetzung behilflich.
- Der Ball muss vor der Ausführung am vorgegeben Ort vom SR entweder auf der Linie oder bis zu 25cm außerhalb des Spielfeldes liegen und ruhen.

Das Torwartspiel

- War der Ball im Toraus, so kann er nur durch den Torhüter mittels Abwerfen oder Abrollen ins Spiel gebracht werden. Wird der Ball vom Torwart dabei über die Mittellinie gespielt, ohne dass ein anderer Spieler den Ball berührt, gibt es einen indirekten Freistoß an der Stelle, wo der Ball die Mittellinie überquert hat.
- Wird der Ball vom Torhüter aus dem laufenden Spiel heraus gefangen, kann er durch Werfen, Rollen oder Schießen mit dem Fuß über die Mittellinie gespielt werden. Durch ein Abspiel mit der Hand kann direkt kein gültiges Tor erzielt werden.
- Hat sich der Torhüter den Ball im Strafraum mit der Hand bemächtigt, muss er ihn innerhalb 4 Sekunden freigeben bzw. abwerfen. Gibt er den Ball nicht frei, wechselt der Ballbesitz. Indirekter Freistoß auf der Strafraumlinie die dem Tatort am nächsten liegt.
- Der Torhüter kann jederzeit angespielt werden und darf auf dem ganzen Feld spielen.
- Die Zuspieldregel (Rückpass) zum Torhüter gilt ab der E-Jugend.



Durchführungsbestimmungen nach angepassten Futsal-Regeln Stand 08/17

Der Eckstoß

- Ausführung innerhalb von 4 Sekunden, ansonsten Wechsel des Ballbesitzes. Spielfortsetzung dann durch Abrollen oder Abwurf durch den Torwart.
- Abstandsregelung: mindestens 5 m vom Ball entfernt

Spielwertung

- Für die Hallenrundenspiele gilt:
Bei Gruppenspielen wird zur Ermittlung der Platzierung der Punktstand zu Grunde gelegt. Sind zwei oder mehr Mannschaften punktgleich, so wird die Platzierung dieser Mannschaften auf folgende Weise ermittelt:
 1. Tordifferenz
 2. Höhere Zahl der erzielten Tore
 3. Spiel(e) gegeneinander (Wertung nur der Spiele der punktgleichen Mannschaften gegeneinander unter Einbeziehung des Torverhältnisses)
 4. Entscheidungsschießen
- Muss zur Ermittlung der Platzierung nach Abschluss von Gruppenspielen ein Entscheidungsschießen stattfinden, so ist es wie folgt durchzuführen:
 - a) Bei zwei Mannschaften:
Beide Mannschaften schießen gegeneinander. Der Sieger erreicht die bessere Platzierung; der Verlierer belegt den nachfolgenden Platz.
 - b) Bei drei Mannschaften:
Es gibt ein Freilos. Der Verlierer des ersten Durchgangs belegt dann den ungünstigsten ("letzten") Platz. Der Sieger der ersten Runde und die Mannschaft mit dem Freilos ermitteln in einem neuen Durchgang, wer am besten platziert ist und wer den danach folgenden Platz einnimmt. Wenn die punktgleichen Mannschaften keine Qualifikation für eine nachfolgende Runde erreichen können und nach den Punkten 1. bis 3. keine Entscheidung gefallen ist, so entfällt ein evtl. notwendiges Entscheidungsschießen und die betroffenen Mannschaften werden auf denselben Platz in der Tabelle gesetzt.

Durchführungsbestimmungen für das 6m-Schießen

Für die Spielentscheidung durch 6m-Schießen gelten folgende Bestimmungen:

- Der Schiedsrichter bestimmt das Tor, auf das alle Torschüsse ausgeführt werden. Der Schiedsrichter wirft eine Münze; die Mannschaft, deren Spielführer die Wahl gewinnt, entscheidet, ob sie den ersten Schuss abgeben will.
- Für die Ausführung der Torschüsse bestimmt jede Mannschaft fünf Spieler/innen, die das 6m-Schießen bis zur Entscheidung durchführen. Hierfür können alle Spieler/Innen herangezogen werden, die auf dem Spielermeldebogen eingetragen sind; außer Spieler, deren Feldverweis auf Dauer bzw. die Zeitstrafe bei Spielende noch nicht abgelaufen waren.
- Beide Mannschaften haben abwechselnd je fünf Torschüsse auszuführen. Sieger ist die Mannschaft, die beim 6m-Schießen die meisten Tore erzielt hat. Die Torschüsse werden nicht fortgesetzt, wenn eine Mannschaft so viele Tore erzielt hat, dass sie als Gewinner feststeht.
- Wenn beide Mannschaften nach der Ausführung von je fünf Torschüssen dieselbe Anzahl von Toren erzielt haben, werden die Torschüsse fortgesetzt bis eine Mannschaft bei selber Anzahl von Torschüssen ein Tor mehr erzielt hat als die andere. Bei der Reihenfolge der Mannschaften verbleibt es. Die Reihenfolge der fünf Spieler/innen innerhalb der Mannschaft kann verändert werden.
- Jeder Torschuss muss von einem der jeweils fünf für das 6m-Schießen bestimmten Spieler/innen ausgeführt werden. Erst wenn diese Spieler jeder Mannschaft je einen Torschuss ausgeführt haben, darf einer dieser Spieler einen zweiten Torschuss ausführen.
- Ein Auswechseln der von jeder Mannschaft für das 6m-Schießen bestimmten Spieler/innen ist nicht gestattet, mit der Ausnahme, dass der Torwart auch noch während des 6m-Schießens durch jeden auf dem Spielermeldebogen eingetragenen Spieler/in ersetzt werden kann.
- Alle Spieler/innen, mit Ausnahme des Schützen und der beiden Torhüter, sollen sich, während die Torschüsse ausgeführt werden, in der entgegengesetzten Spielhälfte aufhalten (also hinter der Mittellinie). Der Torhüter der Mannschaft, die den Torschuss ausführt, muss



Durchführungsbestimmungen nach angepassten Futsal-Regeln Stand 08/17

außerhalb des Strafraumes stehen und mindestens 3m von der 6m-Marke entfernt sein, bis der Ball im Spiel ist.

München, 4. Dezember 2019

„!Nie wieder - 16. Erinnerungstag im deutschen Fußball“ an den Spiel- und Turniertagen um den 27. Januar 2020

**Sehr geehrte Vorstände, Präsidenten,
Abteilungs- und Übungsleiter,
Trainer und Betreuer der Amateurvereine,
der Regionalligen, der Bundesligen der Frauen
und der 3. Ligen,**

der „Erinnerungstag im deutschen Fußball“ geht in seine 16. Kampagne. Gefördert und gestützt durch den Präsidenten des DFB, Fritz Keller, und Christian Seifert, Sprecher des Präsidiums des DFL e.V. und Geschäftsführer DFL, sowie den Landesverbände des DFB und der Deutschen Fußball Liga, setzt der „Erinnerungstag“ seit 16 Jahren, am Gedenktag für die Opfer des Naziterrors ein machtvolles Zeichen gegen den allgegenwärtigen Rassismus, dem wachsenden Antiziganismus und Antisemitismus, der zunehmenden Homophobie im Fußball und in der Zivilgesellschaft, sowie gegen die Verächter Europas und unserer Demokratie.

- *„!Nie wieder – Erinnerungstag im deutschen Fußball“ nimmt die Botschaft der Überlebenden des ehemaligen Konzentrationslagers Dachau auf und hat sie sich zu eigen gemacht.“
„Er versteht sich als ein starker Beitrag für eine wertschätzende, wehrhafte und demokratische Gesellschaft, in der das Achten der Würde jedes Menschen unveräußerlich ist.“*

Seit 16 Jahren sind diese Kernsätzen der Treibstoff, der die Projekte und Aktionen zum „Erinnerungstag“ begründet und befeuert. Wie zwingend notwendig dieses Engagement der Fußballfamilie weiterhin ist, macht der Blick auf die aktuelle gesellschaftliche Stimmungs- und Gemengelage in Deutschland und Europa deutlich.

- Unsere Roma- und Sinti-Freunde*innen, unsere jüdischen Mitstreiter*innen, werden verbal und körperlich angegriffen. Gruppen und Fußballvereine, die sich für geflüchtete Menschen in beispielhafter Weise einsetzen oder das Schild „Fußballvereine gegen Rechts und Gewalt“ an ihren Vereinsheimen und Sportstätten anbringen, müssen sich für ihre Engagements rechtfertigen und werden angefeindet.
- Menschen aus der so genannten „Mitte der Gesellschaft“ verschieben, unterhöheln und verhöhnern die Grenzen von Anstand und Moral mit Verbalattacken in sozialen Netzwerken, mit Hasstiraden über Geflüchtete und Journalisten*innen. Fangruppierungen und Vereine, die sich für etwas einsetzen, was jahrzehntelang selbstverständlich geworden zu sein schien: Ein wertschätzendes Miteinander in einer Gesellschaft auf der Grundlage des Grundgesetzes und auf dem Boden eines geeinten Europas, werden verunglimpft, bedroht und tödlich angegriffen.

Wer die Lehren aus der Terrorsche des Naziherrschaft für sich gezogen hat, der weiß, dass er sich einzumischen hat, wenn die Würde des Menschen missachtet wird. Er steht damit in der Wertetradition der Gründungsväter des deutschen und europäischen Fußballs. Es war der große Walther Bensemann der noch vor der Wende zum 20. Jahrhundert und das bis zu seinem Tod im November 1934 im Schweizer Exil, dem „Englischen Spiel“ eine friedensfördernde Kraft zuwies. Wortmächtig schrieb er in seinem „Kicker“ gegen die Übel des Nationalismus, des Militarismus und gegen die Feinde der Demokratie an. Er und seine Mitstreiter, nicht selten Deutsche jüdischer Herkunft, so wie er selbst, setzten der gesellschaftlichen Spaltung Deutschlands und Europas und der damit einhergehenden Verachtung der Menschenrechte die verbindende und friedensschaffende Kraft des Fußballs entgegen.

In dieser Wertetradition steht die Fußballfamilie. Und deswegen rufen die Freundinnen und Freunde von der Initiative „!Nie wieder – Erinnerungstag im deutschen Fußball“ dazu auf, sich mit klugen und kreativen Aktionen an den Spiel- und Turniertagen um den 27. Januar 2020, im Rahmen der 16. Kampagne einzumischen.

- **Tragt mit Euren Aktionen dazu bei, dass die Verbrechen an den Sinti und Roma, an den jüdischen, kommunistischen und allen anderen Verfolgten in Nazideutschland nicht vergessen werden.**
- **Setzt bei den Spielen Eures Vereins um den 27. Januar 2020 ein unübersehbares Zeichen gegen den gefährlich wachsenden Antiziganismus und Antisemitismus, gegen die Flüchtlingsfeindlichkeit und den latenten und aktuellen Rassismus.**
- **Widersprecht den Verächtern der Demokratie und den Nationalisten in Deutschland und Europa.**

Wie in den letzten Jahren, kommen mit diesem Schreiben noch vier weitere Texte zu Euch. Einen, den Eure/Euer Stadionsprecher*in oder eine andere Person vor dem Spiel verlesen kann, der auch auf dem Stadionbildschirm oder als Banner gezeigt wird. Ein Zweiter, der im Stadionmagazin oder in der Vereinszeitung abgedruckt und auf die Homepage gestellt wird, sowie die Biografien von Ernst Alexander aus Gelsenkirchen und dem Sinto Oswald Marschall, ehemaliges Mitglied der deutschen Amateurboxstaffel. Die beiden Biografien verstehen sich auch als Anregung, im Rahmen der Kampagne an ein eigenes Mitglied aus der Vereinsfamilie zu erinnern.

Die 16. Kampagne stellt bewusst die Diskriminierung und Ausgrenzung der Sinti und Roma in Deutschland und Europa in den Mittelpunkt. Die Texte zeigen das unermessliche Leid, das Nazideutschland seinen Mitbürger*innen angetan hat. Wir wissen, dass Verächtlichmachung, Ausgrenzung und Gewalt auch heute das Leben unserer Freunde*innen bedroht. Das darf nicht sein! Gestaltet Choreographien. Ladet zu Lesungen ein. Veröffentlicht in Euren Publikationsorganen ein Interview mit Präsident und Spielern. Lasst Vereinsmitglieder mit Migrationswurzeln zu Wort kommen. Ladet zu Gedenksparzieren ein. Zeigt Filme. Lasst alte Vereinsmitglieder erzählen. Nehmt zu den Sinti und Roma Vereinen und zu Jüdischen Gemeinden Kontakt auf, etc. etc.

- Der DFB hat für den Erinnerungstag die Kapitäne aller Drittligen eine Videobotschaft sprechen lassen. Macht diese im Stadion und auf allen Medienkanälen öffentlich. Diesen Brief und die Texte leitet an Eure Freunde im In- und Ausland weiter.

Glückauf, Schalom und Servus,



Eberhard Schulz

Sprecher der Initiative „!Nie wieder – Erinnerungstag im deutschen Fußball“ und der Mitstreiterinnen und Mitstreiter: Jörg Anker Müller – Mario Bendel (Fußball-Fans-gegen-Rechts) – Ronny Blaschke – Martin Gansen /Rote Karte Stuttgart – Hennes Elbert – Tom Koster /Fortuna Düsseldorf – Thomas Kraus – Anton Löffelmeier – Daniel Lörcher – Alon Meyer/Makkabi Deutschland – Lorenz Peiffer – Angelika Ribler/ Sportjugend Hessen – Maurice Schreibmann/Maccabi München – Klaus Schultz/Evang. Versöhnungskirche in der KZ-Gedenkstätte Dachau – Dietrich Schulze-Marmeling – Alexander Sobotta – Matthias Thoma/ Eintracht Frankfurt-Museum – Albert van Waveren – Andreas Wittner/FC Bayern-Erlebniswelt – Ludwig Haas/Gräfenberger Sportbündnis – Peter Reuter/Eichenkreuz Nürnberg – Joachim Puls – Stephan v. Plötz, Stefan Hebenstreit/Fanprojekt Frankfurt – Marius Künzel/ Fanprojekt Mönchengladbach – Jochen Kaufmann, Nadine Bickmann, Sebastian Drescher/ Fanprojekt München – Gerd Wagner, Philipp Beitzel/KOS – Ulla Hoppen/ Löwenfans gegen Rechts – Conrad Lippert, Adam Bednarski/Roter Stern Leipzig Schickeria München – Matthias Fritz/ TSV Kücknitz – Werner Skrentny – Marc Teuku – Chris Schirmer/ Fußball-Akademie Nürnberg – Ronald Uhlich, Edgar Ledur/FC Ente Bagdad – Dirk Kämper – Sven Graner, Maciej Seweyn/Schalke 04 – Nina Catharina Reip – Stefan Stoll – Thoralf Höntze/Babelsberg 03 – Helga Roos – Oswald Marschall – Angie Messmer – Jan Wurdak – Bernd Beyer – Günther Koch – Ariel Leibovici etc...

Anregungen und Beispiele für Aktionen zum Erinnerungstag aus den Kampagnen der vergangenen Jahre



Die Schickeria München zeigte 2014, vor dem Spiel gegen Eintracht Frankfurt, eine beeindruckende Choreografie zum Gedenken an den ehemaligen Präsidenten des FC Bayern, Kurt Landauer, der aufgrund seiner jüdischen Herkunft vom Nazi-Regime verfolgt wurde.

Auf Initiative des Frankfurter Fanprojekts wurde am 2014 ein Denkmal am Haupteingang des Frankfurter Städtischen Stadions errichtet, das an diejenigen erinnert, deren Namen nicht oder noch nicht bekannt sind, und die auf einmal nicht mehr an ihrem Platz standen.



Aktion von Mainz 05 und dem FC Ente Bagdad beim Spiel gegen Dortmund am 29. Januar 2017



Aktion des SV Sedlitz, zusammen mit dem Bürgermeister, zum Erinnerungstag 2016 am Mahnmal für die Opfer des Nationalsozialismus

Aktion beim Spiel von Fortuna Düsseldorf gegen den SV Sandhausen am 29. Januar 2017

